Leonie Biner als Projektleiterin «Gesundheitsnetzwerk Kandertal» gewählt

Donnerstag, 02. April 2026

Die Gesundheitslandschaft befindet sich im Umbruch. Die Spitäler fmi AG und die Planungsregion Kandertal wollen für das Kandertal eine professionelle, langfristig tragbare Gesundheitsversorgung sicherstellen. Deshalb investieren sie gemeinsam in den Aufbau des «Gesundheitsnetzwerks Kandertal». Als Projektleiterin wurde Leonie Biner gewählt. Sie wird ihre Stelle am 1. Mai 2026 antreten.

Die Gesundheitsversorgung im Kandertal soll auch künftig bedarfsgerecht, professionell und bezahlbar sein. Es braucht kurze Wege für Notfälle sowie häufige Anliegen und Bedürfnisse. Schon heute ist klar: Das geht nur, wenn alle Leistungserbringenden künftig noch enger zusammenarbeiten und gut miteinander vernetzt sind. Gleichzeitig müssen die Gemeinden optimale Rahmenbedingungen schaffen, um Fachkräfte in die Region zu holen und zu halten.

Beides aktiv voranzutreiben, ist das Ziel des «Gesundheitsnetzwerk Kandertal». Ein entsprechendes Konzept ist bei der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion eingereicht. Um keine Zeit zu verlieren, haben der fmi-Verwaltungsrat und die Kandertaler-Gemeinden inklusive Aeschi und Krattigen einen finanziellen Beitrag gesprochen, um eine Projektleitung einzurichten.

Als Projektleiterin wurde nun Leonie Biner gewählt. Sie wird ihre neue Funktion per 1. Mai 2026 antreten und das «Gesundheitsnetzwerk Kandertal» mit Einbezug der verschiedenen Akteure entwickeln und aufbauen. Leonie Biner wohnt in Latterbach und ist bestens vertraut mit der Region. Sie schloss ihr Studium in Economics an der Universität Zürich mit dem Bachelor (2013–2016) und dem Master (2016–2019) ab, ergänzt durch ein Exchange Master Programm in International Business im Jahr 2018.

Leonie Biner bringt eine fundierte Expertise in Beratung und Buchhaltung sowie breite Führungserfahrung mit. Zuletzt war sie in zwei Funktionen tätig: Als Operative Leitung des Air Zermatt Training Center (ATC) hat sie Teamführung, strategische Planung, Qualitätssicherung sowie die internationale Kundenbetreuung (60%) verantwortet. Parallel dazu hat sie über die solffest GmbH als Beraterin gearbeitet, mit Schwerpunkten in Projektmanagement, Business Analyse, Change Management und öffentlichem Beschaffungswesen (40%).

Die Spitäler fmi AG und die Planungsregion Kandertal freuen sich, Leonie Biner am 1. Mai 2026 begrüssen zu dürfen und wünschen ihr bereits heute viel Freude und Erfolg in ihrer neuen Funktion.

Planungsregion Kandertal

Die Planungsregion Kandertal hat zum Ziel, eine sinnvolle, nachhaltige, strukturell ausgewogene Entwicklung der Region anzustreben, indem sie die Interessen der Mitgliedsgemeinden und der Bevölkerung fördert. Dazu koordiniert und unterstützt sie die Gemeinden in ihrer Zusammenarbeit, nimmt regionale Planungsaufgaben wahr und berät bei Projekten von regionalwirtschaftlichem Interesse.